



69.2

Christian Makala  
Fon 02303 27-2969

Unna, 20.03.18

**Protokoll zur Gewässerschau in Bergkamen am 15.03.2018**

Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste

**1. Gewässer Schwarzer Weg**

Aufgrund des unbefriedigenden Zustands der Ausgleichsfläche am Gewässer am Schwarzen Weg bei der der Gewässerschauen 2014-2017 wurde das Gewässer auch 2018 erneut aufgesucht. Hierbei konnte festgestellt werden, dass die in den letzten Jahren festgestellte regelmäßige Intensivmäh des Gewässerrandstreifens 2018 ausgeblieben ist. Lediglich ein 1 Meter breiter gemähter Streifen entlang einzelner Zaunbereiche war feststellbar. Insgesamt kann daher festgestellt werden, dass die Kompensationsfläche entlang des Gewässers erstmals so in Ordnung ist.

**2. Kuhbach Oberlauf**

Seit September 2016 findet die Vorflutregulierung des Kuhbach Oberlaufes durch die RAG Aktiengesellschaft statt. Die Baumaßnahmen hierzu werden ingenieurtechnisch durch die Firma Konstaplan begleitet und durch die Tiefbaufirma Schneiderbau durchgeführt. Eine ökologische Baubegleitung des Projektes findet statt durch den Landschaftsarchitekten Ingolf-Hahn.

Ziel der Maßnahme ist die Wiederherstellung natürlicher Abflussverhältnisse. Die Maßnahme soll nach Verzögerungen (u.a. zu Beginn der Bauphase durch unklare Grundstücksverhältnisse) bis Juni abgeschlossen werden.

Fertiggestellt ist der Gewässererneubau mittlerweile entlang der Schenkstraße sowie der Straße Lanfermannteich. Die weitere Umorientierung soll vor allem durch Unterhaltungsmaßnahmen erfolgen.

An den Gehölzen zwischen Flurstücken Gemarkung Overberge Flur 5, Flurstück 120 und Overberge Flur 7, Flurstück 122 waren Bodenablagerungen im Wurzelbereich feststellbar. Da durch die Auflast von diesen die Wurzeln geschädigt werden können, sagte Herr Makala zu, kurzfristig die Bauleitung des Vorhabens anzusprechen und die Umlagerung sicherzustellen (Telefonat am 20.03.2018)<sup>1</sup>.

**3. Bamberger Bach**

Die RAG Aktiengesellschaft plant zur Wiederherstellung einer natürlichen Vorflut Baumaßnahmen zur Offenlegung des Bamberger Bachs. Im ersten Bauabschnitt soll hierzu der verrohrte Bachabschnitt nördlich des Flurstücks Auf der Wort (Gemarkung Bergkamen, Flur 8, Flurstück 16) wieder offen gelegt werden sowie Gräben entlang der Straße im Kugelbrink ausgebaut werden. Herr Irmisch (Tiefbauamt Stadt Bergkamen) verwies in dem Rahmen darauf, dass die Stadt Bergkamen beabsichtigen würde, die Nordfeldstraße und den Kugelbrink in dem genannten Abschnitt auszubauen.

Aufgrund dessen sind die zur Genehmigung nach § 68 WHG beantragten Vorflutregulierungsmaßnahmen der RAG hierzu noch einmal mit den Straßenausbauplänen der Stadt Bergkamen abzustimmen zu beteiligen.

<sup>1</sup> Nach Information von Herrn Czeldar wurde der Boden am in der 14 KW beseitigt.

Vor Ort in Augenschein genommen wurde ferner die Vernässungsfläche auf dem Gemarkung Bergkamen Flur 8 Flurstücken 19 und 132, die über die Grabenausbauten entwässert werden soll. Die Vernässungen in dem genannten Bereich sind als Folge der oberhalb liegenden Hangsituation einzustufen.

#### 4. Alkenbach/ Seseke

Am Alkenbach wurden die Gewässerabschnitte innerhalb des Bebauungsplangebietes „Zum Oberdorf“ sowie südlich des Bebauungsplangebietes „Auf der Lette“ sowie der Gewässerabschnitt vom Friedhof An der Mühlenstraße bis zur Sesekemündung In Augenschein genommen.



Foto 1

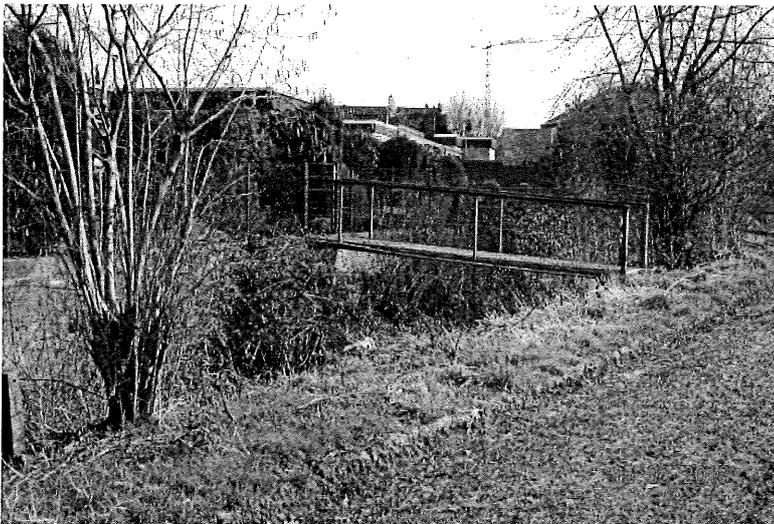


Foto 2

Für den Gewässerabschnitt im Bebauungsplangebiet „Zum Oberdorf“ gab es keine Beanstandungen. Bei dem Gewässerabschnitt südlich des Bebauungsplangebietes „Auf der Lette“ wurden zwei Stege festgestellt, die in Bezug auf eine Genehmigung gemäß § 22 LWG zu überprüfen sind.

An der Seseke wurde im Mündungsbauwerk des Alkenbachs das Aufkommen von Weiden innerhalb des Einleitungsbauwerks festgestellt. Mit Herrn Petruck (Lippeverband – Geschäftsbereich „Betrieb“) wurde hierzu vereinbart, dass diese zum Schutz des Einleitungsbauwerks zu entfernen sind. Herr Petruk sagte zu die Entfernung der Gehölze zu veranlassen.

Christian Makala

2) 69.2

3) Gisbert Schmidt z.K.u.w.V.